

STEOP (18 ECTS)

M-01,1 STEOP I

- EV Einführung in die Deutsche Philologie

M-01,2 STEOP II

- EV Literatur im historischen Kontext
- EV Texte – Medien – Institutionen

Grundlagen (17 ECTS)

M-02,1 Grundlagen I

- EU Einführung in die Literaturwissenschaft
- EU Textproduktion und Rhetorik
- VO/VK frei wählbar

M-02,2 Grundlagen II

- EU Einführung in die Sprachwissenschaft
- VO Germanistische Sprachwissenschaft

Aufbau (41 ECTS)

M-03,1 Aufbau ÄdL

- UE Mittelhochdeutsch
- PS ÄdL¹

M-03,3 Aufbau SpraWi

- UE Grammatik
- PS Sprachwissenschaft

M-03,2 Aufbau NdL

- UE Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft
- PS NdL

M-03,4 Aufbau DaF/DaZ

- VO Grundlagen des DaF/DaZ
- PS DaF/DaZ

M-03,5 Aufbau Ergänzungen

- 3 x VO/VK frei wählbar

¹ Voraussetzung für den Besuch des PS ÄdL ist der Abschluss der UE Mittelhochdeutsch

Wahlmodule (16 ECTS)

Zwei Module müssen gewählt werden, wobei M-05,1 bis M-05,4 doppelt belegt werden können.
KJL = Kinder- und Jugendliteratur; GS = Gender Studies (M-05,5 und M-05,6 dürfen jeweils nur einmal belegt werden.)

M-05,1 ÄdL	M-05,2 NdL	M-05,3 SpW	M-05,4 DaFZ	M-05,5 KJL	M-05,6 GS	M-05,7
- PS - VO/VK	Praktikum					

Bachelor (28 ECTS)

Zwei der vier Module müssen gewählt werden, Voraussetzung für jedes der Gewählten ist der Besuch des jeweils fachlich in Frage kommenden Aufbaumoduls (zB: M-03,1 berechtigt zu M-04,1).

M-04,1 ÄdL

- B-SE ÄdL
- VO/VK SpraWi
ODER DaF/DaZ

M-04,2 NdL

- B-SE NdL
- VO/VK SpraWi
ODER DaF/DaZ

M-04,3 SpraWi

- B-SE SpraWi
- VO/VK ÄdL
ODER NdL

M-04,4 DaF/DaZ

- B-SE DaF/DaZ
- VO/VK ÄdL
ODER NdL

Voraussetzung für den Besuch des Moduls M-03,3 (Aufbau Sprachwissenschaft) ist das Modul M-02,2 (Grundlagen II).
Erweiterungscurricula können nach Abschluss der STEOP besucht werden. Es wird empfohlen, mit diesen so früh wie möglich zu beginnen.
Bis zum Abschluss des Studium müssen Lateinkenntnisse nachgewiesen werden (eine Ergänzungsprüfung darf nicht die letzte eingetragene Prüfungsnote sein).

Erweiterungscurricula (60 ECTS)

Müssen aus dem Angebot an EC der Universität Wien belegt werden; Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 15 ECTS können als „Alternative Erweiterungen“ individuell zusammengestellt werden.